



16.09. bis 20.09.2019
38. Kalenderwoche

Terminvorschau für die Presse

- Öffentliche Sitzungen der Schöffen- und Jugendschöffengerichte -

16.09.2019
09.00 Uhr
Saal 4

Jugendschöffengericht:
Vorsitzende: Richterin am Amtsgericht Hillmann

Gewerbsmäßig betrogen?

gegen
X (Osnabrück)
Y (Osnabrück)

wegen Betruges (Osnabrück)

Den heute 22- und 25-jährigen Angeklagten wird vorgeworfen, über „Ebay“ oder im Netzwerk „Facebook“ hochwertige Elektronikartikel und Mobiltelefone angeboten zu haben, obwohl die Gegenstände gar nicht in ihrem Besitz waren. Trotz Zahlung der vereinbarten Kaufpreise durch die Geschädigten übersandten die Angeklagten – wie auch von vornherein beabsichtigt - die angebotenen Artikel nicht. Die Angeklagte X soll durch die ihr zur Last gelegten 53 Taten einen Betrag in Höhe von ca. 29.000,- € und der Angeklagte Y einen Betrag in Höhe von ca. 8450,- € zu Unrecht erlangt haben.

Zur Aufklärung der Taten hat das Gericht keine Zeugen oder Sachverständige geladen.

16.09.2019
12.00 Uhr
Saal 8

Schöffengericht:
Vorsitzende: Richterin am Amtsgericht Dr. Sinn

Gewerbsmäßig gestohlen?

gegen
X (Osnabrück)
Y (ohne festen Wohnsitz)
Z (ohne festen Wohnsitz)

wegen besonders schweren
Fall des Diebstahls
(Osnabrück)

Den heute 36-, 30- und 32-jährigen Angeklagten wird u.a. vorgeworfen, in mehreren Fällen von Firmengrundstücken Gegenstände gestohlen zu haben. Unter anderem sollen sie 18 Flaschen Propangas, zwei Hubwagen und mehrere Bierfässer entwendet haben.

Zur Aufklärung der Taten hat das Gericht vier Zeugen geladen.

16.09.2019
15.00 Uhr
Saal 4
Fortsetzungstermin

Jugendschöffengericht:
Vorsitzende: Richterin am Amtsgericht Hillmann

Mehrmals gegen den Kopf geschlagen?

gegen
X (Bissendorf)

wegen gefährlicher
Körperverletzung u.a.
(Osnabrück)

Dem heute 20-jährigen Angeklagten wird vorgeworfen, mehrmals gegen den Kopf des Geschädigten geschlagen zu haben. Zuvor soll er um die Faust eine silberne Armbanduhr aus Metall gebunden haben, die als Schlagring diente. Nachdem der Angeklagte aufgrund des Vorfalls von Polizeibeamten zur Wache verbracht wurde, soll er die Polizeibeamten mehrmals beleidigt und versucht haben, mit den Füßen in Richtung der Beine eines Polizeibeamten zu treten.

Zur Aufklärung der Tat hat das Gericht Zeugen geladen.

18.09.2019

09.00 Uhr

Saal 4

Fortsetzungstermin

Schöffengericht:

Vorsitzende: Richterin am Amtsgericht Dr. Sinn

Gewerbsmäßig gestohlen?

gegen
X (Osnabrück)
Y (ohne festen Wohnsitz)
Z (ohne festen Wohnsitz)

wegen besonders schweren
Fall des Diebstahls
(Osnabrück)

Den heute 36-, 30- und 32-jährigen Angeklagten wird u.a. vorgeworfen, in mehreren Fällen von Firmengrundstücken Gegenstände gestohlen zu haben. Unter anderem sollen sie 18 Flaschen Propangas, zwei Hubwagen und mehrere Bierfässer entwendet haben.

Zur Aufklärung der Taten hat das Gericht Zeugen geladen.

19.09.2019

09.00 Uhr

Saal 4

gegen
X (Hameln)

wegen schwerer Brandstiftung
(Osnabrück)

Jugendschöffengericht:

Vorsitzende: Richterin am Amtsgericht Feldmeyer

Brand in Haftzelle gelegt?

Dem heute 19-jährigen Angeklagten wird vorgeworfen, in seiner Haftzelle in der Justizvollzugsanstalt Osnabrück die Bettdecke sowie die Matratze entzündet zu haben. Durch den Brand wurde der komplette Haftraum verrußt und es soll ein Sachschaden in Höhe von ca. 5000 € entstanden sein. Die zur Hilfe geeilten Justizvollzugsbeamten sollen sich im Zuge der Brandbekämpfung jeweils eine Rauchgasinhalation zugezogen haben.

Zur Aufklärung der Tat hat das Gericht zwei Zeugen sowie einen Sachverständigen geladen.

Kontakt:

RiAG Dr. Ansgar Buß

Telefon: 0541-315-2248

Telefax: 0541-315-6620

E-Mail: ansgar.buss@justiz.niedersachsen.de